

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmenummer	Baumaßnahme
Vergabenummer	Leistung

OZ-weise Prüfung Nachtrag

OZ-Nummer

1. Sachverhaltsprüfung

Die angebotene Nachtragsleistung ist Bestandteil der vertraglichen Leistung (§ 2 Abs. 1 VOB/B)

 Ja

 Nein

Falls Ja, Begründung:

Die Nachtragsforderung wurde abgelehnt und der Auftragnehmer in Textform informiert am

Datum

Falls Nein:

Ist die angebotene Nachtragsleistung zur Ausführung der vertraglichen Leistung erforderlich?

 Ja

 Nein

Begründung:

2. Formale Prüfung

Die angebotene Nachtragsleistung ist vollständig und prüffähig

 Ja

 Nein, Angaben fehlen zu

 Leistungsinhalt

 Leistungsumfang

 Auswirkungen auf den Bauablauf

 Preisermittlung (Nachtragskalkulation)

 Auswirkungen auf die vertragliche Leistung

Sachverhaltsdarstellung:

Falls Angaben fehlen, ist dies dem Auftragnehmer unter Angabe des Sachverhaltes schriftlich mitzuteilen und die Unterlagen sind zur Ergänzung zurückzugeben.

Datum

Der Auftragnehmer wurde schriftlich informiert am

3. Feststellung der Anspruchsgrundlage gemäß VOB/B, BGB

	Anspruchsgrundlage		Bemerkungen
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 3 Nr.2 Mehrmengen über 110 %	Mehrkostenankündigung in Textform gestellt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 3 Nr. 3 Minderungen unter 90 %		
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 4 tlw. Entfall der Leistung durch Tätigkeit des AG		
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 5 Änderung durch Anordnung des AG	Anordnung des AG vom Datum <input type="text"/>	
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 6 Zusätzliche Leistung	Anordnung des AG vom Datum <input type="text"/> Anspruch vor Ausführung angekündigt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 7 erhebliche Änderung des Leistungsumfanges einer Pauschalposition		
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 8 Nr. 2 eigenmächtige Leistungserbringung	Leistungserbringung wurde nachträglich anerkannt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 9 Lieferung zusätzlicher Unterlagen	Anordnung des AG vom Datum <input type="text"/>	
<input type="checkbox"/>	§ 2 Abs. 10 Stundenlohnarbeiten nach vorheriger Ankündigung	Stundenlohnarbeiten vor Ausführung vereinbart <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/>	§ 6 Abs. 6 Behinderung durch Auftraggeber	Unverzügliche schriftliche Anzeige gestellt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/>	§ 642 BGB Unterlassung der Mitwirkung durch den Auftraggeber	Unverzügliche schriftliche Anzeige gestellt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

	Anspruchsgrundlage		Bemerkungen
<input type="checkbox"/>	§ 280 BGB Schuldhafte Verletzung der Pflicht zur Koordination der Baustelle (§ 6 Abs. 6 VOB/B)		
<input type="checkbox"/>	§ 286 Schuldnerverzug		

Die Nachtrags-OZ wurde abgelehnt und der Auftragnehmer in Textform informiert am

Datum

Die Anspruchsgrundlage der Nachtrags-OZ ist gegeben.

4. Inhaltliche Prüfung des Nachtragsangebotes

Prüfung der einzelnen Elemente der Preisermittlung nach Abschnitt 3.4 Nr. (7) – (10) des HVA B-StB anhand der Urkalkulation

Feststellungen:

Prüfung der Leistungsansätze (Urkalkulation, Erfahrungswerte)

Feststellungen:

Prüfung der Mengenansätze

Feststellungen:

5. Verhandlungen mit dem AN über die Höhe der Nachtrags-OZ (sofern erforderlich)

Verhandlungen fanden statt am

Datum

in

(Hinweis: Bei Nichteinigung mit dem AN ist hier zu dokumentieren, dass der AG nunmehr die Bedingungen für den Nachtrag selbst festlegt.)

Siehe Anlage, Niederschrift über die Ergebnisse der Nachtragsverhandlung.

6. Ergebnis der Prüfung